



**50-Kilometer-Marsch mit vielen Teilnehmern**

Erschöpft, aber gesund trafen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer des diesjährigen 50-Kilometer-Marsches Forbach-Völklingen am späten Nachmittag am Forbacher Burghof ein. Nach morgendlichem Start um 6 Uhr bei regnerischem Wetter in Forbach fand die Mittagsrast im Völklinger Naturfreundehaus statt, wo die Wanderer durch die Naturfreunde herzlich willkommen geheißen wurden. Gestärkt ging es zurück auf die zweite Hälfte der 50-Kilometer-Strecke nach Forbach. Einen schönen Abschluss der Wanderung bildete das traditionelle gemeinsame Abendessen sowie die Verleihung von Urkunden, die allen Teilnehmern in diesem Jahr durch Oberbürgermeister Klaus Lorig und den Präsidenten der Forbacher Naturfreunde, Bernard Gorges, überreicht wurden.



17 junge Frauen und Männer begrüßte Oberbürgermeister Klaus Lorig dieser Tage zum Start ihrer Ausbildung im Völklinger Rathaus. Im Beisein von Brigit Bessoth und Martin Resch vom Fachdienst Personalmanagement der Stadtverwaltung unterhielt sich der Verwaltungschef im lockeren Gespräch mit den Auszubildenden und Praktikanten über ihre Vorstellungen und Wünsche für ihren weiteren Berufsweg und wünschte allen beste Lernerfolge und gute Abschlüsse. Zuvor hatte er den drei Beamtinnen für den mittleren und gehobenen Verwaltungsdienst ihre Urkunden ausgehändigt und auch ihnen Erfolg in Ausbildung und Studium gewünscht.  
*Foto: jm*

**Wahl einer Schiedsperson**

Für den Schiedsamtbezirk II „Völklingen-West“ steht die Wahl einer/eines Schiedsfrau/Schiedsmann an. Die Stadt Völklingen bietet daher geeigneten Interessenten die Möglichkeit, sich zu bewerben. Der bisherige Amtsinhaber stellt sich nicht mehr der Wahl.

Das Schiedsamt ist ein Ehrenamt, d. h., die Schiedspersonen stellen ihre Freizeit zur Führung des Amtes der Gesellschaft zur Verfügung, um in gewissen Rechtsstreitigkeiten und Strafsachen durch Streitschlichtung Rechtsfrieden zu schaffen.

Zu Schiedsleuten können diejenigen Personen berufen werden, die nach ihrer Persönlichkeit und ihren Fähigkeiten für das Amt geeignet sind, wobei das 25. Lebensjahr vollendet sein und der Bewerber auch in dem Schiedsbezirk wohnen muss. Bei der Ausübung des Amtes kommt es darauf an, dass die Schiedsperson kraft ihrer Persönlichkeit und ihres Verhandlungsgeschickes auf einen gerechten und tragfähigen Interessenausgleich zwischen den Beteiligten hinwirkt. Durch das Schlichtungsverfahren sollen den Beteiligten kostenintensive gerichtliche Verfahren erspart und die Gerichte entlastet werden.

Interessierte richten ihre Bewerbung bitte bis spätestens 13. November 2015 an: Stadt Völklingen, Fachbereich 3, Fachdienst 31, Postfach 10 20 40, 66310 Völklingen.

Weitere Informationen sind bei Helmut Godsch unter der Telefonnummer 06898 13-2241 erhältlich.

**IMPRESSUM**

**Völklinger Stadtnachrichten**

Herausgeber:  
Stadt Völklingen  
Oberbürgermeister  
Klaus Lorig

Rathausplatz  
66333 Völklingen

Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung.

**Spitzenkünstler in Völklingen**

Dritte Auflage der Show „Spotlight“ mit Gastgeber Maxim Maurice am 5. Dezember



Der junge Magier Maxim Maurice wird sein Publikum in Staunen versetzen

*Fotos: stadt vk*

Im Rahmen der Völklinger Kulturmeile lädt Gastgeber und Illusionist Maxim Maurice am Samstag, 5. Dezember 2015 zur dritten Auflage von „Spotlight – Die Show zum Staunen und Lachen“ in der Kulturhalle in Wehrden ein. Das Scheinwerferlicht wird wieder strahlen, wenn Spitzenkünstler aus ganz Deutschland in die Völklinger Kulturhalle kommen. Gastgeber ist Zauberer Maxim Maurice. Der junge Magier wird dabei viele neue Darbietungen präsentieren. Er freut sich aber auch auf die tollen

Gastakteure. Mit seinem trockenen Humor im englischen Stil, seinem lausbüchischen Charme und seiner gespielten Unbeholfenheit wickelt der Kölner Ken Bardowicks, der den Sonderpreis des „Deutschen Kabarettpreises“ erhielt, sein Publikum im Handumdrehen um den Finger. Jochen Schell dagegen lässt Kreisel durch die Luft fliegen und auf allen Körperteilen landen. Beschleunigt von der Schnur drehen sich seine Kreisel rasend schnell und vollführen ungläubliche

Manöver. Die fließende Darbietung vereint perfekte Körperbeherrschung mit einer ästhetischen Choreografie. Er zählt zu den besten Jongleuren und Diabolospielern. Comedian Topas erforscht die Psyche von Apparaten und wie sie uns auf die Nerven gehen. Er kämpft mannhaft mit Bewegungsmeldern, Sprechanlagen und Entsaftern. Nebenbei erzählt der hauptamtliche Zauberer von der bunten Welt der Show- und Eventbranche, von Magiern, Musikalien-

händlern und Crossover-Tenören. Die Genres reichen somit von Artistik, StandUp-Comedy, Zauberkunst bis hin zu großen Illusionen. Die Gala beginnt am Samstag, 5. Dezember, um 20 Uhr in der Kulturhalle in Völklingen-Wehrden. Eintrittskarten zur Show gibt es bei allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie bei der Tourist-Information Völklingen im Neuen Bahnhof, Rathausstraße 55. Weitere Informationen und Tickets auch online unter [www.voelklinger-kulturmeile.de](http://www.voelklinger-kulturmeile.de).



Ken Bardowicks



Jochen Schell



Topas



**HEUTE**

**Ausbildung**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wer so früh wie möglich ins Berufsleben starten will, tut gut daran, sich rechtzeitig einer fundierten Ausbildung zu unterziehen, denn berufliche Bildung qualifiziert junge Leute und sichert so den Fachkräftebedarf der Zukunft.

Dies unterstreicht sinngemäß auch die Bundesministerin für Bildung und Forschung, Prof. Dr. Johanna Wanka und hebt die Bedeutung von Ausbildung mit einem Zitat des antiken griechischen Philosophen Diogenes hervor: „Die Grundlage eines jeden Staates ist die Ausbildung seiner Jugend.“

Begonnen hat auf dieser Basis auch das Berufsleben für neue Auszubildende und Praktikanten bei der Stadtverwaltung Völklingen, die Oberbürgermeister Lorig dieser Tage begrüßen konnte. Sie lassen sich in den kommenden Monaten zu Beamten und Fachangestellten im Verwaltungsdienst ausbilden und bereiten sich im Rahmen von Praktika und Fachoberschulbesuchen auf ihre weitere Ausbildung zu Erzieherinnen und Erziehern sowie in den Arbeitsbereichen Wirtschaft und Informatik vor.

Natürlich ist Ausbildung kein Spaziergang. Ich kann den jungen Frauen und Männern aber versichern, dass es von Anfang an spannend und interessant sein wird – und dass sie bei der Stadt Völklingen eine qualifizierte berufliche Perspektive für ihr weiteres Leben erhalten werden.

In diesem Sinne wünsche ich allen einen guten Start ins Berufsleben.

Ihr

*Wolfgang Bintz*

Wolfgang Bintz  
Bürgermeister der Stadt Völklingen

KOMMENTAR

**Das Ökomobil kommt in die Stadtteile**

Das Öko-Mobil steht für die Entsorgung von Problemabfällen in Völklingen am 21. Oktober 2015 in Geislautern, Am Hammergraben 1, von 13 bis 13.45 Uhr, in Lauterbach, Glashüttenplatz, von 14 bis 14.45 Uhr, in Ludweiler, Friedrich-Ebert-Platz, von 15 bis 15.45 Uhr, in Wehrden, Schaffhauser Straße (Sparskasse), von 16 bis 16.45 Uhr und in Fürstenhausen, auf dem Wertstoffhof in Völklingen-Fürstenhausen (Gewerbepark Ost, Hans-Großwendt-Ring 6) von 9 bis 14 Uhr bereit.



Ein Mitarbeiter des ZKE nimmt Problemabfälle entgegen.  
*Foto: sl*



Melden Sie uns öffentliche Veranstaltungstermine für den Internet-Veranstaltungskalender unter <http://veranstaltungen.voelklingen.de>

# VERANSTALTUNGEN IN VÖKLINGEN



**Konzerte**

**Halloween – Rock „Ready to Rumble“ und „Compliment for Soul“**  
31.10.2015 / 20 Uhr  
Dorfgemeinschaftshaus / Schlossparkhalle Geislautern

**Carbon & Stahl Worldmusic – Fusion Lulo Reinhardt & Uli Krämer**  
19.11.2015 / 19.30 Uhr  
Altes Rathaus Völklingen

**Theater**

**Titania: Ein Herbstabend vor der Stille**  
Von Henning Mankell  
16.10.2015 / 19.30 Uhr  
Alter Bahnhof Völklingen

**Ausstellungen**

**Zum 10. Todestag von Eberhard Gnahn**  
Bis zum 27.10.2015  
Altes Rathaus Völklingen

**Die Röchlings und die Völklinger Hütte**  
Bis zum 1.11.2015  
Erzhalle, Weltkulturerbe Völklinger Hütte

**Das ScienceCenter Ferrodrom**  
Bis zum 1.11.2015  
Gebälsehalle, Weltkulturerbe Völklinger Hütte

**UrbanArt Biennale 2015**  
Bis zum 3.4.2016  
Weltkulturerbe Völklinger Hütte

**Sonstiges**

**Verkaufsoffener Sonntag mit Oldtimer Korso**  
18.10.2015  
Völklingen Stadtmitte

**Jubiläum: „85 + 10 Jahre“ Vereinigte Feuerbestattung Saar Informationsnachmittag**  
Vortrag „Bestattungsvorsorge“  
23.10.2015 / 15.30 Uhr  
Krematorium Völklingen

**Führung**  
23.10.2015 / 16.30 Uhr  
30.10.2015 / 15 Uhr  
Krematorium Völklingen,  
„Waldfriedhof“, Kühlweinstraße  
Anmeldung: Tel. 06898 150700

**Führung**  
23.10.2015 / 16.30 Uhr  
30.10.2015 / 15 Uhr  
Krematorium Saarbrücken,  
„Hauptfriedhof“, Einfahrt Metzger Straße  
Anmeldung: Tel. 0681 9054314  
Weitere Informationen zu Vorträgen und Führungen unter [www.feuerbestattung-saar.de](http://www.feuerbestattung-saar.de)

**VHS Völklingen**

**Freitag, 16. Oktober 2015**  
■ Vortrag: **Stress begeben und in Gelassenheit umwandeln**, 18 Uhr, Altes Rathaus

**Freitag, 23. Oktober 2015**  
■ Kurs: **Motorsägenlehrgang für Selbstwerber – Grundkurs**, 8 Uhr, Forstamt Am Simschel  
■ Junge VHS: **Eselige Wanderung durch den Warndtwald**, 14 Uhr, Walddcamp Warndt

**Samstag, 17. Oktober 2015**  
■ Junge VHS: **Kleine Reiter – große Pferde**, 9 Uhr, Reitverein Geislautern  
■ Junge VHS: **Workshop Zeichentrickfilm**, 9 Uhr, Schule Luisenthal  
■ Workshop: **Massage für Hunde**, 15 Uhr, Physiopraxis Klinkmüller & Korn

**Samstag, 24. Oktober 2015**  
■ Junge VHS: **Für Überflieger – Völklingen aus der Luft**, 15 Uhr, Flugplatz Düren

**Montag, 26. Oktober 2015**  
■ Junge VHS: **Besuch im Biomasseheizkraftwerk**, 10 Uhr, Heizkraftwerk

**Sonntag, 18. Oktober 2015**  
■ Junge VHS: **Schnuppertauchen**, 14 Uhr, Stadtbad Völklingen

**Dienstag, 20. Oktober 2015**  
■ Kurs: **Windows 10 – Der leichte Umstieg**, 17 Uhr, Altes Rathaus  
■ Junge VHS: **Mit der Försterin unterwegs**, 10 Uhr, Forstamt Am Simschel

**Mittwoch, 21. Oktober 2015**  
■ Junge VHS: **Acrymalien für Kids**, 10 Uhr, Schule Luisenthal  
■ Workshop: **Massage für Hunde**, 17 Uhr, Physiopraxis Klinkmüller & Korn

**Dienstag, 20. Oktober 2015**  
■ Kurs: **Windows 10 – Der leichte Umstieg**, 17 Uhr, Altes Rathaus  
■ Junge VHS: **Mit der Försterin unterwegs**, 10 Uhr, Forstamt Am Simschel

**Donnerstag, 29. Oktober 2015**  
■ **Kochkurs: So essen Sie sich schön!**, 17.30 Uhr, Küche Stadtwerke

Infos über das gesamte Angebot und Anmeldungen bei VHS-Sekretariat, Telefon 0 68 98 13-25 97  
Online-Anmeldungen unter: [www.vhs-voelklingen.de](http://www.vhs-voelklingen.de)



Alle Veranstaltungen im Internet unter [www.voelklingen-lebt-gesund.de](http://www.voelklingen-lebt-gesund.de)  
Aktion „Völklingen lebt gesund!“

**Samstag, 17. Oktober 2015**  
4. **Gesundheitstag – Vorsicht Diabetes**, 10 – 14 Uhr, Ort: GLOBUS Baumarkt, Zechenstraße 8, Verantwortlich: Globus Baumarkt, Telefon: 06898 / 515500

**Samstag, 24. Oktober 2015**  
**Erste Hilfetaining**, 9 – 17 Uhr, Ort: Poststraße 33, Verantwortlich: Johanniter Unfall Hilfe e. V., Gabi Belles-Wehr, Telefon: 06898 / 27733

**Sonntag, 18. Oktober 2015**  
**Wanderung von Ludweiler nach Lauterbach**, 13.30 Uhr, Treff: Bahnhof Völklingen, Verantwortlich: Saarländischer Wanderverein Völklingen, Jürgen Burgard, Telefon: 06898 / 25518

**Sonntag, 25. Oktober 2015**  
**Durch die herbstliche Natur: Streckenwanderung**: Saarlouis-Saarwellingen-Schwarzenholz-Völklingen, 7.30 Uhr, Treff: Bahnhof Völklingen, Verantwortlich: Saarländischer Wanderverein Völklingen, Jürgen Burgard, Telefon: 06898 / 25518

**Mittwoch, 21. Oktober 2015**  
**Wanderung ab Röchlinghöhe**, 15 Uhr, Treff: Dicke Eiche, Verantwortlich: Saarländischer Wanderverein Völklingen, Jürgen Burgard, Telefon: 06898 / 25518

**Dienstag, 27. Oktober 2015**  
**Infovortrag: Bodymed**, 19 Uhr, Ort: Kreppstraße 3, Verantwortlich: Ellen Loch, Telefon: 06898 / 9124090

Völklinger Kulturmeile

**Brückner & Kunzler GuitARENA**  
15. Oktober 2015, 19.30 Uhr  
Altes Rathaus Völklingen

Beim nächsten Konzert der Carbon & Stahl-Reihe erwartet den Besucher einerseits eine üppig, mit unterschiedlichsten Gitarren, gefüllte Bühne. Andererseits unterhalten Frank Brückner und Dietmar Kunzler ihre Zuhörer kurzweilig mit einem atemberaubend schnellen Wechsel von Stilen. So kann beispielsweise nach einem Klassikstück ein folkloristisches Stück aus Brasilien folgen. Beide Musiker beschäftigen sich neben der Klassik ausgiebig mit spanischer und südamerikanischer Musik und haben keine Berührungspunkte mit Jazz, Pop oder „neuer Musik“.

Eintritt: 15 Euro (Vorverkauf und Abendkasse)  
Vorverkauf im VHS-Büro im Alten Rathaus, Bismarckstraße 1, Völklingen

Völklinger Kulturmeile

**Marx, Rootschild, Tillermann**  
17. Oktober 2015, 20 Uhr  
Schlossparkhalle Geislautern

„Marx, Rootschild, Tillermann“ steht für ehrliche handgemachte Musik. Außergewöhnlicher Harmoniegesang, rhythmische Improvisationen, filigrane Gitarrengraves und spontaner Witz machen Konzerte der Band zu einem unvergesslichen Hörerlebnis. MRT erleben ist Balsam für die Seele! Ob Blues, Jazz, Folkmusik oder A-Cappella – die Musik von MRT führt durch viele Musikrichtungen. Bis auf wenige Ausnahmen sind eigene Kompositionen eines der Markenzeichen dieser Formation.

Einlass: 19 Uhr  
Eintritt: VVK: 11,75 Euro, Abendkasse: 14 Euro  
Vorverkauf bei ticket-regional und Schreibwaren Kerstin Bickar in Geislautern

Völklinger Kulturmeile

**Comedy im Herbst**  
3. November 2015, 20 Uhr  
Kulturhalle Völklingen-Wehrden

Vorprogramm: **Christof Scheid „Mundart-Kabarett“**  
Hauptprogramm: **The Bombastics „Funny Mother Tours“**

Doris Friedmann, Jürgen Demant und Thomas Münzer sind professionelle Musiker und ausgebildete Clowns. Als unverwundliche Rampensäue kombinieren sie ihr clowneskes Spiel mit einer musikalischen Mischung aus Balkan-Blues, Punkabilly und Italo-Swing. Sie mixen alte Jazzclub-Klassiker, elegische Balladen und verwegenen Gypsy-Punk. Das Ganze eigenwillig instrumentiert, mitreißend interpretiert und fetzig dargeboten – eben Clown-Beat der skurrilen Art!

Eintritt frei – Hutsammlung  
Kostenlose Eintrittskarten können abgeholt werden bei: Tourist-Information Völklingen, Neuer Bahnhof, Rathausstraße 55, 66333 Völklingen, Telefon (06898) 13-2800

## Interkulturelle Woche geprägt von Toleranz und Vielfalt

Ein „Willkommensfest für Flüchtlinge“, mehrere internationale Frühstücksangebote in verschiedenen Einrichtungen und weitere Veranstaltungen waren Bestandteile der Interkulturellen Woche 2015 in Völklingen, die dieser Tage zu Ende ging. Sie hat sich mittlerweile zu einem Bestandteil des kulturellen Lebens in Völklingen entwickelt und verzeichnet eine hohe Aufmerksamkeit in der Gesellschaft. So ist die Woche, wie von allen Beteiligten erhofft und geplant, intensiv dazu genutzt worden, Hemmschwellen abzubauen und sich über fremde Länder und Kulturen zu informieren, wichtige Voraussetzungen dafür, dass Begegnungen, Kontakte und die Zusammenarbeit der Bürgerinnen und Bürger mit den Flüchtlingen in den Kom-

munen zum Teil neu entstehen und zunehmen können. „Ich freue mich, dass die Interkulturelle Woche auch in diesem Jahr von den Beteiligten so gut angenommen worden ist. Dies zeigt das große Interesse bei der Integration der Migrantinnen und Migranten in die Stadtgesellschaft, ebenso aber auch den Wunsch nach Begegnung und gegenseitigem Kennenlernen.“ Mit diesen Worten hatte der Völklinger Oberbürgermeister Klaus Lorig die Auftaktveranstaltung „Willkommensfest für Flüchtlinge“ zur Interkulturellen Woche 2015 in Völklingen in der Kulturhalle Wehrden eröffnet. Unter dem Leitsatz „Vielfalt. Das Beste gegen Vielfalt“ wurde die Woche mit über 250 Gästen lebendig gefeiert. Es fand viel Austausch bei zahl-

reichen Veranstaltungen statt, deren Palette von einem Informationstag für Frauen sowie einem musikalischen Nachmittag über eine Fotoausstellung mit Bildern von jugendlichen Migrantinnen und Migranten („Ein Zuhause – zwei Heimaten“) und Spielfesten für Kinder bis hin zu einem Erzählcafé reichte, bei dem Jugendliche mit Migrationshintergrund über ihre persönlichen Erlebnisse als Zuwanderer berichten konnten. Gemütliche Atmosphäre und gute Kommunikation prägten auch einen Besuch von Sozialministerin Bachmann in Wehrden, wo sie sich gemeinsam mit Oberbürgermeister Klaus Lorig bei einem Begrüßungsfrühstück vor Ort mit Flüchtlingen unterschiedlicher Herkunft über deren Sor-

gen und Probleme unterhielt. Auch wenn es anfangs etwas sprachliche Verständigungsprobleme gab, hatten die Politiker das menschliche Miteinander immer im Fokus der Gespräche gehabt und die Kommunikation hat wunderbar funktioniert. Bachmann und Lorig hatten dabei aber nachhaltig darauf hingewiesen, dass insbesondere das „Erlernen der deutschen Sprache“ besondere Bedeutung bei der Integration habe. Zum Abschluss dankte Verwaltungschef Lorig nochmals ausdrücklich allen Vereinen, Einrichtungen, Religionsgemeinschaften, weiteren veranstaltenden Organisationen und Einzelnen, „die mit ihrem Engagement und Ehrenamt zum Gelingen der Veranstaltung der Toleranz und Vielfalt beigetragen haben.“



Isela Rink (Mdl, links), OB Klaus Lorig (3. von links), Sozialministerin Monika Bachmann (5. von links) und Flüchtlinge beim gemeinsamen Frühstück in Wehrden Foto: jm

### Saarländischer Weiterbildungspreis

VHS Völklingen erhält Auszeichnung für Projekt „Sprachoffensive Deutsch“

„Integration durch Bildung“ war das Thema des fünften Saarländischen Weiterbildungspreises. Der Minister für Bildung und Kultur, Ulrich Commerçon, überreichte in Saarbrücken den Saarländischen Weiterbildungspreis für das Völklinger Projekt Sprachoffensive Deutsch an VHS-Direktor Karl-Heinz Schäffner und Projektleiter Christoph Rech. Landtagsabgeordnete Gisela Rink freute sich bei der Laudatio über diesen Preis für die VHS Völklingen: „Seit zehn Jahren führt die VHS

**Preisverleihung in Saarbrücken:** Stefan Franz, Leiter des Jobcenters Völklingen; Armin Klinkner, Regionalkoordinator des BAMF in Lebach; VHS-Direktor Karl-Heinz Schäffner; Willi Kräuter, Referatsleiter im Ministerium für Bildung und Kultur; Christoph Rech, Projektleiter der Völklinger Sprachoffensive Deutsch (von links) Foto: vhs

### Öffnungszeiten der Völklinger Friedhöfe an Totengedenktagen

Um der Gefahr von Pflanzendiebstählen auf den Friedhöfen der Mittelstadt Völklingen vorzubeugen, werden vor den Totengedenktagen im November die Friedhofstore abends verschlossen. Die Friedhofsbesucher selbst werden gebeten, in der Zeit besonders aufmerksam zu sein und jede verdächtige Handlung in Bezug auf Diebstahl von Pflanzen und Gestecken dem Friedhofspersonal oder unmittelbar der Polizei zu melden. Für Allerheiligen werden vom 26. bis 31. Oktober ab 17 Uhr, und weiterhin für Totensonntag vom 16. bis 21. November, die Friedhofstore ab 17 Uhr geschlossen. Geöffnet werden die Friedhofstore morgens von Montag bis Freitag gegen 7 Uhr. Samstags, sonntags und feiertags werden sie gegen 8 Uhr geöffnet.

**Parkregelung am Waldfriedhof an Allerheiligen**  
Der Waldparkplatz am Waldfriedhof Stadtmitte ist an Allerheiligen allgemein gesperrt. Fahrzeuge, die folgende Friedhofsbesucher befördern, dürfen den Parkplatz jedoch benutzen: Personen ab Vollendung des 80. Lebensjahres; Schwer Geh- oder Sehbehinderte und Blinde mit amtlichem Schwerbehindertenausweis; Personen, die durch ärztliches Attest nachweisen können, dass ihnen der Fußweg nicht zumutbar ist; Personen, die im Besitz einer gültigen Jahresfahrge-nehmigung für den Waldfriedhof Stadtmitte sind.